KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Deesen
AGS-Schlüssel: 14305009

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 738

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 11

Einwohner gesamt: 749

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	369	50	369	50	738	100
davon Ausländer	17	47,222	19	52,778	36	4,878
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	63,636	4	36,364	11	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**376**	**50,2**	**373**	**49,8**	**749**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	50	6,775	48	6,504	98	13,279
10-19 Jahre	48	6,504	37	5,014	85	11,518
20-29 Jahre	31	4,201	30	4,065	61	8,266
30-39 Jahre	49	6,64	57	7,724	106	14,363
40-49 Jahre	44	5,962	49	6,64	93	12,602
50-59 Jahre	60	8,13	51	6,911	111	15,041
60-69 Jahre	46	6,233	48	6,504	94	12,737
70-79 Jahre	25	3,388	26	3,523	51	6,911
80-89 Jahre	13	1,762	22	2,981	35	4,743
90-99 Jahre	3	0,407	1	0,136	4	0,542
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**369**	**50**	**369**	**50**	**738**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	18	2,439	15	2,033	33	4,472
3-5 Jahre	15	2,033	16	2,168	31	4,201
6-15 Jahre	51	6,911	39	5,285	90	12,195
16-17 Jahre	8	1,084	10	1,355	18	2,439
18-20 Jahre	10	1,355	7	0,949	17	2,304
gesamt	**102**	**13,821**	**87**	**11,789**	**189**	**25,61**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,678	6	0,813	11	1,491
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,678	5	0,678	10	1,355
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	8	1,084	8	1,084	16	2,168
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	8	1,084	3	0,407	11	1,491
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,407	7	0,949	10	1,355
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,407	0	0	3	0,407
gesamt	**32**	**4,336**	**29**	**3,93**	**61**	**8,266**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	49	6,64	56	7,588	105	14,228
römisch-katholisch	171	23,171	197	26,694	368	49,864
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,136	1	0,136
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	0,949	9	1,22	16	2,168
ohne Angabe, gemeinschaftslos	142	19,241	106	14,363	248	33,604
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**369**	**50**	**369**	**50**	**738**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	162	21,951	131	17,751	293	39,702
verheiratet	179	24,255	175	23,713	354	47,967
verwitwert	6	0,813	28	3,794	34	4,607
geschieden	22	2,981	35	4,743	57	7,724
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**369**	**50**	**369**	**50**	**738**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.